

**Auszug aus der Niederschrift  
über die 02. Sitzung der Bürgerschaft am 07.03.2019**

**Zu TOP : 9.3**

**Fishing Masters Show 2019**

**Einreicher: André Meißner, CDU/FDP-Fraktion**

**Vorlage: AN 0024/2019**

Herr Meißner begründet den Antrag ausführlich.

Herr Suhr erfragt, wie die Veranstaltung finanziert wird und ob ggf. weitere Veranstaltungen durch die Tourismuszentrale finanziell unterstützt werden.

Herr Dr. Badrow erläutert, dass auch andere Veranstaltungen durch die Verwaltung unterstützt werden. Aufgabe der Tourismuszentrale ist es in erster Linie, möglichst viele Übernachtungen von Touristen in der Hansestadt zu ermöglichen. Deshalb erfolgt eine finanzielle Unterstützung durch die Stadt. Allerdings wird ein erheblicher Anteil durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter selbst erwirtschaftet. Wichtig ist, Veranstaltungen mit Anziehung vieler Gäste in Stralsund stattfinden zu lassen.

Herr Dr. von Bosse regt an, dass bei der Fishing Masters Show auch das Ausstellungssegment zum Tierschutz und zum waidgerechten Angeln Beachtung findet.

Herr van Slooten sieht es so, dass die Stadt die Veranstaltung durch den Eigenbetrieb bereits unterstützt, damit ist der Antrag nicht erforderlich.

Herr Adomeit empfiehlt Herrn Dr. von Bosse, Angelverstöße sofort zu melden, damit den Verursachern der Angelschein entzogen wird.

Herr Schwarz plädiert für eine Beschlussfassung. Stralsund wird mit dieser Veranstaltung auch überregional präsentiert. Daher sollte eine Unterstützung erfolgen.

Der Präsident stellt den Antrag AN 0024/2019 wie folgt zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Die Bürgerschaft begrüßt, dass die Hafeninsel Stralsunds der diesjährige Austragungsort der Fachveranstaltung „FISHING MASTERS SHOW 2019“ ist.

Die Bürgerschaft beauftragt den Oberbürgermeister weiterhin die Organisation und den Landesanglerverband Mecklenburg-Vorpommern e. V. zu unterstützen.

Mehrheitlich beschlossen

Beschluss-Nr.: 2019-VI-02-0941

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Birgit König

Stralsund, 18.03.2019